

( ) Stuttgarter Zeitung  
 (X) Kreisnachrichten  
 ( )

( ) Schwarzwälder Bote/Der Gesellschafter  
 ( ) Der Enztäler

( ) Pforzheimer Kurier  
 ( ) Pforzheimer Zeitung

Nr. 207 vom 9.9.81

Jubiläum mit „Riesenprogramm“

# Fünfzig Jahre Rotes Kreuz Nagold

Verschiedene Schauübungen geplant – Rettungshubschrauber wird landen

**NAGOLD.** Am 19. und 20. September findet im Bereich der Turn- und Festhalle in Isselshausen die bereits angekündigte Jubiläumsveranstaltung des Deutschen Roten Kreuzes statt. Das DRK Nagold feiert sein 50jähriges Bestehen – Anlaß für die Verantwortlichen, für die Bevölkerung aus Nagold und Umgebung, ein „Riesen-Programm“ während zwei Tagen auf die Beine zu stellen. Während am Samstag gute Laune und Stimmung im Vordergrund stehen – in der Festhalle findet ein großer bunter Abend statt – wird am Sonntag der Bevölkerung Gelegenheit gegeben, sich vor der Halle über das vielseitige Tätigkeitsfeld auf der einen Seite und über Einsatzmöglichkeiten und aktive Mitarbeit im DRK andererseits zu informieren.

Dafür stehen den Besuchern auf einer Ausstellungsfläche von annähernd 1500 Quadratmetern unzählige Fahrzeuge, Zelte und Informationsmaterial zur Verfügung. Feuerwehr, Polizei, Technisches Hilfswerk (THW) und Bundeswehr haben ebenfalls ihre Unterstützung zugesagt.

Die Festhalle wird am Samstag um 15 Uhr geöffnet. Die Jubiläumsveranstaltung beginnt um 16 Uhr mit einem Festempfang für geladene Gäste – unter Mitwirkung der Stadtkapelle Nagold. Der bunte Abend beginnt um 19 Uhr mit dem Eintreffen des „Hofstatt-Trios“ aus dem 300 Kilometer entfernten Mittelberg/Kleines Walsertal. Drei Vollblut-Musiker stellen sich den Besuchern mit einer halbstündigen Volksmusikdarbietung aus ihrer Gebirgsheimat vor. Die Trachtengruppe Gündringen wird mit Musik und Tanz ebenfalls einen wesentlichen Beitrag zum Gelingen dieses bunten Abends beisteuern.

Aus Rohrdorf kommt der Gesangverein „Liederkranz“ mit seinem Männer- und Kinderchor. Eine tolle Truppe sind sie – die ganz junge Generation und die Älteren, die gemeinsam – mit Gesang und Instrumentalbegleitung – die Festgesellschaft in Stimmung bringen werden. Die Tanzgarde „Blau-Weiß“ Sindelfingen hat ebenfalls ihre Mitwirkung zugesagt. Man darf gespannt sein, was diese tanzende Mädchengruppe zu bieten hat – ein „heißer Tip“ auf jeden Fall, und bestimmt ein angenehmer Übergang zur Freigabe der Tanzfläche gegen 21 Uhr. Wieder wird es das „Hofstatt-Trio“ sein, das in Aktion tritt und zum Tanz aufspielt. Ein „Riesen“-Repertoire werden sie mitbringen, doch nicht nur Volksmusik, wie am Anfang der Veranstaltung, Walzer, Tango, Foxtrott, aber auch „scharfe“ Sachen für die junge Generation, etwas Beat, etwas Pop, etwas Rock – bestimmt ist da für jeden etwas dabei.

Am Sonntagvormittag findet ab 10 Uhr im Bereich der Festhalle eine große Informationsschau des DRK statt. Die Bevölkerung wird den ganzen Tag über Gelegenheit haben, sich über Ausrüstung und Ausbildung des Deutschen Roten Kreuzes zu informieren. Das DRK hat sowohl materiell wie auch personell keine Mühe ge-

scheut, um die Bevölkerung optimal informieren zu können. So stellt das Nagolder Rote Kreuz eine komplette Feldküche auf, die schon bei unzähligen Katastrophen im In- und Ausland tausende von hilfsbedürftigen Personen gepflegt hat und die an diesem Sonntag den Besuchern zwei schmackhafte Essen – Gulasch mit Teigwaren oder den berühmten Erbseneintopf – anbieten wird.

Das DRK Nagold verfügt weiterhin über einen bereichseigenen Krankenwagen, einen Lkw-Hanomag, der vorwiegend als Zugfahrzeug für die Feldküche (Feldkochherd-Anhänger) eingesetzt wird und einen Katastrophenanhänger, ausgerüstet mit einem Sanitätszelt, Decken, Tragen, Verbandskästen, Beleuchtung usw. – für einen Katastropheneinsatz also. Die Nagolder Röt-Kreuzler bauen auch zwei Informationszelte auf. Im Vorraum der Festhalle wird ebenfalls informiert, z. B. über aktive Mitarbeit im Roten Kreuz, besonders als Schwesterhelferin. Das Jugendrotkreuz aus Nagold – die junge Leute haben sich vorbildlich organisiert – baut ebenfalls zwei Informationszelte und mehrere Info-Stände auf, wobei auch ein Luftballon-Wettbewerb (nicht nur für die Kleinen) veranstaltet werden soll.

Vom DRK-Kreisverband Calw wird der Technische Zug des Deutschen Roten Kreuzes mit mindestens drei Fahrzeugen, drei Zelten und einer Vielzahl technischem Gerät anrücken. Diese Spezialeinheit wird die Besucher mit ihren Vorführungen begeistern. Sogar eine Funkgruppe des DRK wird mit ihrem Spezialfunkfahrzeug von Wildbad kommen. Selbstverständlich werden auch Krankenwagen und ein Notarztwagen von der Rettungsleitstelle Calw der Bevölkerung zur Einsicht zur Verfügung stehen, wobei geschultes DRK-Personal Erklärungen und Erläuterungen geben wird. Am Sonntagnachmittag ist eine Landung eines Rettungshubschraubers in der Nähe der Festhalle geplant. Dieser Hubschrauber-Sondereinsatz kann jedoch nur kurzfristig und kurzzeitig stattfinden, da die Rettungshubschrauber ständig im Einsatz sind.

Die Feuerwehr Nagold hat ihre Unte-

stützung ebenso zugesagt, wie das Polizeikommissariat Calw, das u.a. mit einem Spezialfilmfahrzeug kommen wird. Als weitere Hilfsorganisation wird das Technische Hilfswerk (THW) aus Calw mit zwei Fahrzeugen nach Nagold kommen. Auch von der Nagolder Bundeswehr wird ein Ford-Transit Krankenwagen zur Information aufgestellt. Am Nachmittag sollen im Turnhallenbereich mehrere Schau-Übungen stattfinden. Die Schnelleinsatzgruppe der DRK-Sanitätsbereitschaft Nagold wird aus ihrem Spezialgebiet, den lebensrettenden Sofortmaßnahmen, bei einem simulierten Verkehrsunfall einiges zeigen. Auch der Technische Zug vom DRK, das THW und die Feuerwehr werden Übungen und Demonstrationen abrollen lassen.

Auch am Sonntag ist für Unterhaltung bestens gesorgt. Zum Frühschoppenkonzert spielt ab 10.30 Uhr bis 13 Uhr der Iselshausener Musikverein und am Nachmittag ab 14.30 Uhr werden der Musikverein aus Walddorf und der Fanfarenzug der FFW Rohrdorf ihr Bestes geben. Dazwischen Unterhaltungsmusik am laufenden Band mit „Robby“ – und Übungen der Hilfsorganisationen vor der Halle – sowie ein wundervolles Mittagessen aus dem DRK-Feldkochherd. Überhaupt ist an beiden Tagen für Hunger und Durst vorgesorgt. Das Nagolder DRK-Team bietet am Samstag Steaks oder aber eine Spezialität, die man nicht immer serviert bekommt – Schlachtplatte – und am Sonntag gibt's neben der obligatorischen „Heißen Roten“ und neben dem schmackhaften Mittagessen Kaffee und Kuchen – bei dem gemütlichen Beisammensein am späten Nachmittag eine gute Idee.

50 Jahre DRK Nagold – ein Grund zum Feiern. Alle Helferinnen und Helfer des DRK werden bemüht sein, den Besuchern den Aufenthalt beim Deutschen Roten Kreuz so angenehm wie möglich zu gestalten. Durch zahlreichen Besuch kann man diese Hilfsorganisation unterstützen.